

Shorttrackerin Walter auf zwei EM-Strecken weiter dabei

Bianca Walter hat für einen guten Einstand der deutschen Shorttracker bei den Europameisterschaften im niederländischen Dordrecht gesorgt.

23.01.2015 17:55 Uhr



Bianca Walter erreichte das EM-Halbfinale. Foto: Thomas Eisenhuth Foto: Thomas Eisenhuth (dpa-Zentralbild)

Bianca Walter hat für einen guten Einstand der deutschen Shorttracker bei den Europameisterschaften im niederländischen Dordrecht gesorgt.

Zunächst erreichte die Dresdnerin über 1500 Meter das Halbfinale, später schaffte sie auch den Sprung ins Viertelfinale über 500 Meter. Auf beiden Distanzen wird die Entscheidung am folgenden Tag fallen.

Olympia-Starterin Anna Seidel aus Dresden zog über 500 Meter ebenfalls in das Viertelfinale ein. Von den deutschen Herren schaffte bei seinem EM-Comeback nur der Rostocker Torsten Kröger gleichfalls auf der Kurzstrecke den Einzug ins Viertelfinale. Über 1500 Meter verpassten er und der Dresdener Christoph Schubert als jeweils Vorlaufdritte knapp den Einzug in das Halbfinale. Schubert überstand auch den 500-Meter-Vorlauf nicht. «Ich bin nicht topfit. Sonst wäre mehr drin gewesen», sagte er.

Zufrieden war Torsten Kröger. «Hinten raus fehlt es mir noch an Kraft. Bei der Laufgestaltung merke ich, dass ich eineinviertel Jahre keine Wettkämpfe gelaufen bin», sagte der lange verletzte Rostocker. Vom jugendlichen Publikum angefeuert, qualifizierte sich Heimfavorit Sjinkie Knegt als Sieger seiner Vorläufe über 1500 und 500 Meter für die nächste Runde. Auch Olympiasieger Victor An aus Russland gewann spielend seine beiden Rennen. (dpa)

<http://www.fr.de/sport/wintersport/weitere-sportarten/shorttrackerin-walter-auf-zwei-em-strecken-weiter-dabei-a-514262>